Kostenfreies Exemplar
Schutzgebühr 2,50 €

Wohnissimo

Herbst/Winter 2023

À LA CARTE

Outdoor-Lunch in Herbstfarben

HOLZ- UND DESIGNBODEN IN HAMBURG

HDH HOLZ DESIGN HAMBURG

Ganz persönlich

So wird Ihr Schlafzimmer zur privaten Traumstation

GUT DRAUF!

Vielseitige Stoffe für Polstermöbel

BODENREFORM

Intelligente Einrichtungskonzepte setzen auf Natur

Herbst macht Laune!

Parkett | Laminat | Teppich | Designböden | Türen | Tapeten | Wohnstoffe

JOKA Produkte erhalten Sie ausschließlich im Fachhandel und beim Handwerk.

JOKA®

Natürlich schöne Räume

INHALT

19

04

15

39

Titelbild:
W. & L. Jordan GmbH, Kassel, www.joka.de
Produktangaben dazu finden Sie auf Seite 17

13

AKTUELLES

04 GOOD NEWS
Trends und Neuheiten aus Interieur, Lifestyle und Fashion

14 IS' WAS, DOG?
Tierisch Schönes für Vierbeiner und ihre Besitzer

54 PRODUKT DER SAISON
Designböden mit natürlicher Optik

WOHNEN

08 NORDISCHE HARMONIE
Stivolles Konzept mit hellem Holz und dunklen Farben

16 BODENREFORM
Naturdesignböden setzen auf Nachhaltigkeit

36 GUT DRAUF!
Textiles Upgrade für Polstermöbel

40 TRAUMSTATIONEN
So wird Ihr Schlafzimmer zum persönlichen Rückzugsort

LEBENSART

35 7 FRAGEN AN DENISE HERRMANN-WICK UND THOMAS WICK
Das Sportler-Ehepaar im Gespräch

46 HERBSTMENÜ
Stimmungsvoll im Freien speisen

48 WINTERBADEN
Das steckt hinter dem Wellness-Trend

SERVICE

22 EXPERTEN-TIPP

52 HOTEL

53 GEWINNSPIEL

55 BEZUGSQUELLEN / VORSCHAU / IMPRESSUM

GOOD NEWS

Flauschige Materialien, frische Farben, spektakuläre Panoramen, süße Sünden, kreative Ideen, künstlerische Erlebnisse, aktuelle Trends und komfortables Interieur – Herbst und Winter haben jede Menge Überraschungen für Sie parat!

Must-have!

Strickmütze „Lilu“ zieht man sich gerne tief in die Stirn: Das Fashionpiece ist zu 100 Prozent aus superweichem Kaschmir (That‘s Alyki)

Schön bunt

Mit ihrem asymmetrischen Farbblockmuster setzt Vase „Choco“ attraktive Akzente. Aus Palmfasern handgearbeitet (Ames Living)

KUSCHELZONE

„Warm und sicher wie ein kleiner Eisbär im Arm seiner Mutter“, sagte Flemming Lassen 1935 über seinen Sessel „The Tired Man“ (By Lassen)

BLICKFANG

Bei fantastischer Aussicht fallen Office-Arbeiten viel leichter: Panoramatapete „Murals II EBD632“ (JOKA)

Ander-Art

„Otherly“-Schokoladen machen ihrem Namen alle Ehre und verwenden Hafer- statt Kuhmilch. Aber auch die Verpackungen sind „süße“ Kreationen (Otherly)

Mustergültig

Ihren Retro-Charme kann Leuchtenfamilie „Lago“ in- und outdoor präsentieren: Das Design ist wetterfest (Contardi)

AMERICAN WAY

Möbelserie „Jello“ ist nach dem beliebten US-Wackelpudding benannt (Marco Compardo)

MÄRCHENHAFT

Shop im Pelzmantel: Shooting-star Andrés Reisinger erschafft in seinem Projekt „Take over“ virtuelle Großstadtszenarien

Zeitzeuge

Traditionelle englische Rattan-Weberei kommt nie aus der Mode, wie „The rattan cone hanging light“ vorführt (Soane)

Please sit!

Auf „Leonora“ sitzt man gut: Seine softe Chenillequalität besteht aus recyceltem Polyester (Sofacompany)

Style-Check

Lippenstift nachziehen oder Wimpern tuschen? Taschenspiegel „Dirndl“ und „Blumengruß“ sind dabei stets zu Diensten (Cedon)

SCHLAFIKONEN

Das typische Blue-Check-Dessin und Bett „2000T“ feiern dieses Jahr beide ihren 45. Geburtstag (Hästens)

WICKELTECHNIK

Mit Liebe eingepackt und dekoriert wird aus jeder noch so kleinen Aufmerksamkeit etwas ganz Besonderes (Papiere: Bungalow)

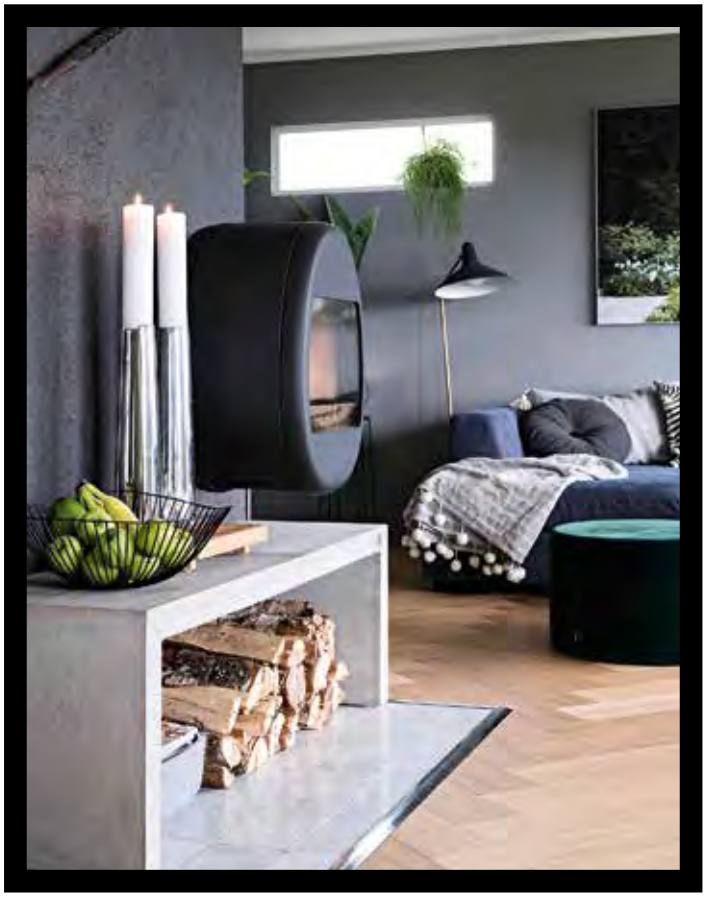
Fundstücke

Für seine einzigartigen skulpturalen Collagen durchstreift der Berliner Künstler Klaus Dupont Märkte auf der ganzen Welt (Atelier Klaus Dupont)

oben: Barwagen „M4R“ (Tecta) **rechts:** Teppichboden „Balance Serenade 24“ (JOKA)

GRÜNANLAGEN

Helles Salbei oder tiefe Tanne: In allen Schattierungen bringt Grün die Natur ins Haus – vom Teppich bis zum Möbel



NORDISCHE HARMONIE

Das Haus von Thea und Aleksander hat Atmosphäre: Dunkle Wandfarben treffen auf helle Holzböden. Dabei dient Tageslicht als Werkzeug, das diese schönen Kontraste inszeniert. Mit ihrer Liebe zum Stilmix hat vor allem Bauingenieurin Thea in den Räumen Ensembles zusammengefügt, die für eine persönliche, wohltuende Ausstrahlung sorgen

Fotos: Cecilia Möller / living4media

Das großzügige Sofa hat Thea mit unterschiedlich gemusterten Kissen ausgestattet. Theas Lieblingsfarbe ist Grün, der sie mit der Glasvase und dem Sitzpouf aus Samt einen Auftritt gönnt

Auf der dunklen Wand werden goldfarben gestrichene Bilderrahmen zum Hingucker. Das Esstisch-Gestell hat Thea selbst geschweißt und mit einer dünnen Steinplatte kombiniert

Schmale Regale hat Aleksander im Ton der Wand gestrichen. Darauf finden Fotos, Zeichnungen und Kakteen Platz

Vasen, Porzellan und Dekoteile rückt Thea immer wieder neu zu ungewöhnlichen Stillleben zusammen

Wandleuchte und Hängeschrank statten den schmalen Flur freundlich-funktional aus. Grün darf auch hier nicht fehlen

Das kombinierte Wohn-/Esszimmer ist unser Lieblingsraum", verrät Thea. „Von hier hat man den schönsten Ausblick." Den View auf die norwegische Stadt Drammen ermöglichen bodentiefe Fenster, die großzügig Tageslicht in den Raum lassen und die Grenze zwischen drinnen und draußen verschwimmen lassen. Alle Innenwände des Hauses sind mit wenigen Ausnahmen in Grautönen gestrichen – im Wohn-Essraum sogar noch etwas dunkler. „Die Wände in Anthrazit strahlen Ruhe aus", so Thea. Für den Boden haben sie und ihr Mann Aleksander Eichenparkett in Fischgrat gewählt. „Der warme Naturton und das Muster erzeugen ein wunderschönes Lichtspiel." Möbel, Pflanzen, Textilien, Vasen und Gemälde fügen auf subtile Weise Farbe hinzu. „Alle Töne sind matt, aber aussagekräftig", erklärt Thea das Gestal-

Tiefes Tannengrün hat das Paar für sein Schlafzimmer gewählt. „Es entspannt“, meinen beide

Im Sommer, wenn die Tage in Norwegen lang sind, unterstützt ein Verdunkelungsvorhang im Schlafzimmer die Nachtruhe

Im Kinderreich von Tochter Ester Madelen geht’s bunter zu – schon wegen der Spielsachen

tungskonzept. Gut platzierte Elemente, die kleine Ensembles in den Räumen bilden, fallen sofort ins Auge. Thea hat eine Vorliebe für verschiedene Stile, die sie zu ihrem eigenen, persönlichen Geschmack zusammenfügt. Gegenwart und Vergangenheit treffen scheinbar wie kleine Flirts aufeinander. „Ich mag Stillleben, von denen man nicht erwartet, sie so zusammen zu sehen. Und jeden Tag verschiebe ich die Dinge ein wenig.“ Abweichend von den Grautönen im Erdgeschoss wurde den Schlafräumen etwas mehr Farbe gegönnt. Die fünfjährige Tochter von Thea und Aleksander wollte eigentlich Rosa und Lila an den Wänden ihres Kinderzimmers. Gemeinsam haben sie sich für einen weizenfarbenen Ton und dunkles Aubergine entschieden. „Das nächste Mal darf Ester Madelen selbst entscheiden“, entschuldigt Thea ihre Überredungskunst. Im Elternschlafzimmer sorgt hinter dem Bett sattes Tannengrün für entspannte Atmosphäre. Auch für die Schlafräume hat das Paar Parkettböden gewählt. „Die Nähe zum Wald, an dem unser Haus liegt, sollte sich so in den Räumen widerspiegeln.“

STILVORLAGE

Mit extravaganten Eyecatchern, soften Textilien, klassischen Mustern und einem Hauch Afrika gelingt der sympathische Mix

1

10

2

3

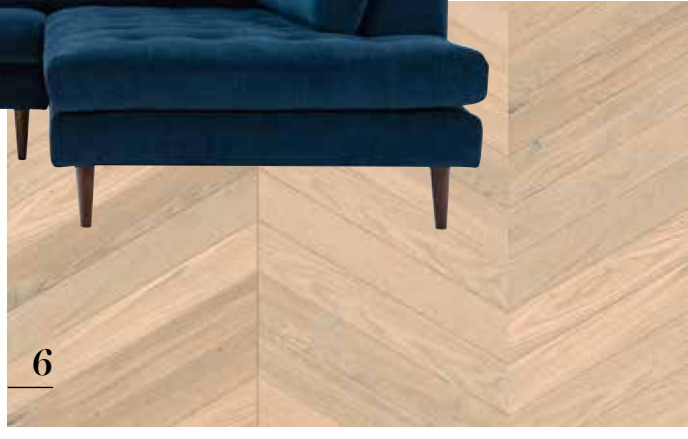
9

7

8

4

5



6

1 Leuchte „Caboche“ wirkt wie ein Juwel (Foscarini) **2** „Macky“ rahmt Lieblingsmotive in goldene Blätter ein (Westwing) **3** Herrlich gemütlich: Ethanolkamin „Bubble“ (Planika) **4** Safari-Flair: Kunstfell „Willa“ als Zebra (Wayfair) **5** Eleganter Fifties-Look: „Nelson“ (Sofa Company) **6** En vogue: Parkett „Loft Chevron Eiche creme“ (JOKA) **7** Scandi-Style: Dose „Blue fluted Mega“ (Royal Copenhagen) **8** Formsache: „Alfredo“ aus mundgeblasenem Glas (Georg Jensen) **9+10** Trendsetter: Veloursstoff „Rossini 704221“ und Tapete „Murals II EBD610“ mit Blätter-Dessin (JOKA)

IS' WAS, DOG?

Das kann man wohl sagen: Bei Möbeln, Bodenbelag, Mode oder Accessoires gibt es für vierbeinige Lieblinge und ihre Besitzer jede Menge Neues zu entdecken

KOMFORTABEL

Möbelkollektion „Fontainebleau" kann drinnen und draußen stehen – sogar im Winter (Serax)

Made in Italy: Kalten Temperaturen setzt der „Sweater" warme Wolle und trendy Fransen entgegen (Alanui)

Stylisch: Geflochtenes Leder und Messing adeln City-Leine „Ferdinando" zum Must-have (Woofstuff)

Ein Leben ohne Mops ist möglich, aber sinnlos", stellt das Vorwort zu Loriots autobiografischem Versuch „Möpse und Menschen" klar. Aber auch andere Hunderassen machen das Leben so viel schöner. Als sprichwörtlich bester Freund des Menschen sind Hunde Begleiter im Alltag und avancieren zu Hause ganz selbstverständlich zum Mitbewohner. Dabei liegt Vierbeinern und ihren Frauchen und Herrchen nicht nur gemeinsame Lebensfreude am Herzen. Längst legen beide auch großen Wert auf stilvolle wie praktische Einrichtung und elegante wie funktionale Outfits für Spaziergänge oder -fahrten. Das wichtige Thema Umweltschutz passt perfekt zum Naturfreund Hund und bringt Hersteller auf gute Ideen, immer mehr nachhaltige Materialien einzusetzen.

Variabel: Bei „PETHome" aus recyceltem Kunststoff bietet die Matratze elf verschiedene Farben (Fräulein Plath)

BUCHTIPP

In „Vom Glück, mit Hunden zu leben“ gewähren leidenschaftliche Hundebesitzer wie Journalistin Meike Winnemuth, Designer Johnny Talbot oder Schauspielerin Sanna Englund exklusive Einblicke in ihre Wohngemeinschaft mit ihren vierbeinigen Lieblingen. Dazu gibt’s viele hilfreiche Tipps – von Futter bis Urlaub.

ISBN: 978-3-7667-2491-5,
Callwey Verlag

STORYTELLING

Persönliche Geschichten aus dem Leben besonderer Hundehalter und ihrer Vierbeiner hält unser Buchtipp für Sie bereit

Praktisch: Auf Tour im Cabrio oder Lastenrad schützt Hundebrille „Chrome“ treue Augen vor Zugluft (Doggles)

Stilvoll: Der „Futternapf“ ist wie die „Keksdose“ aus Steinzeug, hat eine große Grundfläche und kann nicht wegrutschen (Le Creuset)

STRAPAZIERFÄHIG

Durch seine Scratch-Protection-Oberfläche ist Laminatboden „Skyline 5597 Pine vintage white“ unempfindlich gegen Hundekrallen (JOKA)

Nachhaltig; Hundekissen „Balloonconfetti“ ist mit einem Originalstoff der Seventies bezogen (Paraperro)

BODENREFORM

Naturdesignböden aus nachwachsenden Rohstoffen
sind nicht nur eine umweltgerechte Lösung,
sie sehen auch noch toll aus – in jedem Raum!

1 Wie Maxiblätter: Leuchte „Canopée“ mit Rattanschirmen (La Redoute) **2** Immer leicht in Schwung: Pouf „Gigione“ von Mogg (Design Italy) **3** Himmelblaue Aussichten: Das Regal aus Erlenholz räumt Bücher auf (Car) **4** Die Seegras-Körbe „Lykke“ zeigen traditionelles Handwerk mit einem modernen Twist (Broste Copenhagen)

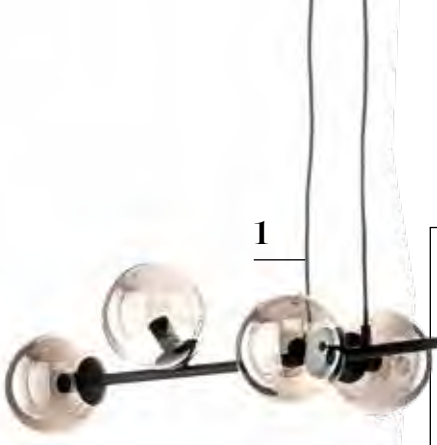
oben: Tapete „Concerto 20970“ interpretiert Blätter in neuen soften Tönen (JOKA)

LEBENSRAUM

Sich zu Hause wohlzufühlen, ist nicht mehr nur eine Frage des reinen Komforts. Denn dieser ist eng verbunden mit dem Wunsch, sich mit Dingen einzurichten, die umweltgerecht hergestellt sind. Bei Böden spielt Holz eine große Rolle, vor allem, wenn es aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern bezogen wird. Daneben unterstützt der Einsatz des Rohstoffs die positive CO2-Bilanz. Naturdesignböden aus nachwachsenden, organischen Materialien punkten aber auch mit einem authentischen Prägebild und praktischen Funktionen, wie etwa einer robusten Oberfläche, die gegen Kratzer resistent ist.

Der nachwachsende Rohstoff Holz bildet das Herzstück von Naturdesignboden Xplora Next „8465 Oak vintage brown“. Seine Microscratch-Protect-Oberfläche hält auch großen Beanspruchungen perfekt stand (JOKA)

Vorbildlich: Naturdesignboden Xplora Next „8833 Oak cottage white“ erfüllt hohe Ansprüche und ist dafür mit dem Blauen Engel und dem Eco-Institut-Label ausgezeichnet (JOKA)



1

Eyecatcher: Tapete „Concerto 20982“ überrascht mit täuschend echter 3D-Optik (JOKA)

2

4

3

1 Kugelrunde Sache: Leuchte „Glassy“ aus Stahl und Glas (Euluna) **2** Geschirrhandtuch „Third Eye“ hat das Zeug zum Modepiece (La Double J.) **3** Nach sieben Tagen wachsen im „Ingarden“ aus kompostierbaren Pads frische Sprossen (Ingarden) **4** Retro-Style: Standkühlschrank „FAB28RYW5“ verbindet modernste Funktion mit dem Charme der Fifties (Smeg)

GENUSSREICH

Die Wohnküche oder der kombinierte Bereich von Speisezimmer und Kochecke avanciert gerne zum Mittelpunkt des Familienlebens. Es werden nicht nur Mahlzeiten zubereitet und gemeinsam gegessen, sondern auch Gäste empfangen, gespielt oder gearbeitet. Ideal sind hier Naturdesignböden, die auf organischen Rohstoffen basieren und bei deren Herstellung komplett auf den Gebrauch von PVC und Weichmachern verzichtet wurde. Dabei sollten besonders großzügige Bodenflächen pflegeleicht sein und kleine wie große Herausforderungen des Alltags ihrer harmonischen Optik nichts anhaben können.

Mit ihrer robusten Oberfläche sind Naturdesignböden 833 Xplora Next für viel beanspruchte Räume ideal (JOKA)

1 Organisch geformtes Mangoholz macht Spiegel „Shizu“ zum Unikat (Car)
2 Ordnungshüter und Sitzplatz: „Halo Sit“ kann beides (Handed by)
3 Wunschprogramm: Badewanne „Stone one“ gibt es in vielen Ausführungen (Aquadesign)
4 Das feine Relief von Keramiktopf „Seaside“ erinnert an Meereswellen (Scheurich) **5** Waffelpiqué aus Baumwolle macht das Handtuch besonders saugfähig (Bungalow)

Wie ein Erlebnis unter Wasser: Vliestapete „Aquamarin 145 Nautilus“ (JOKA)

1

2

3

4

5

RELAXZONE

Echte Entspannungsmomente verlangen förmlich nach einem natürlichen Umfeld. In vielen Badezimmern wird beim Thema Boden aber immer noch sehr oft auf Fliesen gesetzt. Dabei bringen moderne Naturdesignböden ideale Voraussetzungen für die Nutzung im Badezimmer mit. Ihre wasserbeständige Trägerplatte bietet Schutz vor Feuchtigkeit. Denn die natürlichen Holzfasern werden bei der Herstellung komplett mit Bindemittel umschlossen, wodurch sie bei Wassereinwirkung nicht expandieren können. Die nahtlos verpressten Kanten schützen ebenfalls.

Sogar im Badezimmer macht sich Naturdesignboden Xplora Next „8656 Oak infinity palewhite“ beliebt: Der Boden verfügt über einen Spritzwasser-Oberflächenschutz (JOKA)

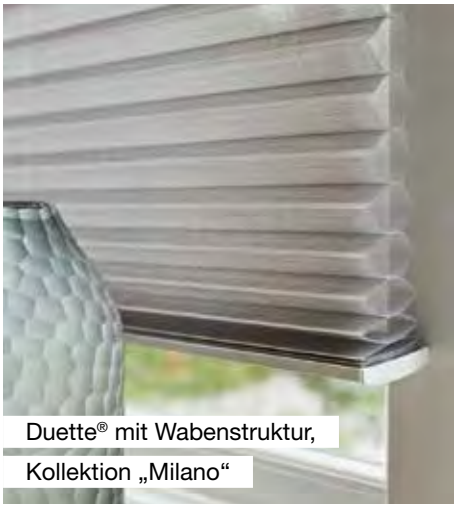
JOKA FACHBERATER

WARM UP

Vor dem Winter rät der JOKA Fachberater zu Wohntextilien, innenliegendem Sonnenschutz und Teppichboden. Die Produkte wirken sich spürbar auf das Raumklima und damit auf die Heizkosten aus

TEXTILES TALENT

Stoff „Merino 222002030“ ist besonders dicht gewebt und schirmt Fenster gegen Wärmeverlust ab (alle Produkte von JOKA)



Duette® mit Wabenstruktur, Kollektion „Milano“

Teppichboden „Balance Soft 52“

Spätestens seit dem letzten Winter ist das Thema Energie sparen in aller Munde. Dabei ist sehr interessant, wie viele Benefits textile Einrichtung in dieser Herausforderung bietet: Zugezogen sorgen beispielswiese Vorhänge im Winter dafür, dass weniger Wärme über das Fenster entweichen kann. Wichtig: Die Heizung sollte von den Vorhängen nicht verdeckt sein. Auch Wabenplissees können sich in Sachen Energieeffizienz sehen lassen - und zwar sommers wie winters. Geschlossen speichern sie in der kalten Jahreszeit die Wärme im Raum. Denn Plissees mit Wabenstruktur bilden Luftkammern am Fenster, die im Winter gegen Kälte isolieren und so einiges an Energiekosten einsparen. Teppichboden ist geradezu eine Geheimwaffe, wenn es um Effizienz geht. Zwischen den einzelnen Fasern des Bodenbelags wird Wärme gespeichert. Das bewirkt nicht nur ein komfortables Gefühl unter den Füßen, sondern kann auch das Wärmeempfinden positiv beeinflussen.

7 FRAGEN
an Denise Herrmann-Wick und Thomas Wick

Im Gespräch erzählen die erfolgreichen Athleten über die Faszination des Wintersports, neue Wege, das Abenteuer Hausbau, geben Einblicke ins geplante Interieur und den persönlichen Einrichtungsstil

1 Frau Herrmann-Wick, Sie sind erfolgreiche Langläuferin und Biathletin. Was ist an den Sportarten so faszinierend?

Mit Langlauf bin ich bereits in Kinderschuhen in Berührung gekommen und habe so den einen oder anderen kleineren Gipfel in meiner Heimat im Erzgebirge bezwungen. Es hat mir immer schon viel Spaß bereitet, draußen zu sein und Zeit in der Natur zu verbringen. Als Profisportlerin hatte ich natürlich die Gelegenheit, viele andere Wintersportregionen zu erleben, was für mich sehr spannend war. Beim Biathlon bewegen einen neben der sportlichen Herausforderung auch die Emotionen, die man erlebt und die besonders von den Zuschauern getragen werden. Dazu kommen schwierige Situationen, an denen man wächst und die einen jeden Tag wieder motivieren.

2 Herr Wick, Sie haben sich inzwischen dem Beruf Innenausbau-Ingenieur zugewandt. Warum?

Mit den Herausforderungen, die mein Beruf beinhaltet, wie Statik, Tragwerkslehre, Gebäudetechnik, Trockenbau, Installationsebenen, Fußboden- und Wandaufbau kann ich reale Ergebnisse erzielen, mit denen ich mich identifizieren kann. Am Ende eines Bauabschnitts sind Gebäude und Räume entstanden, die ich so entworfen habe.

3 Sie beide planen einen Neubau. Was ist dabei die größte Herausforderung?

Das Schwierigste ist, ein Haus zu gestalten, das einerseits funktional den eigenen Ansprüchen, andererseits der Optik gerecht wird. Und dies unter Berücksichtigung dessen, was baulich erlaubt ist oder was das Grundstück zulässt.

4 Gibt es konkrete Wünsche für die Innenausstattung?

Uns liegt Nachhaltigkeit sehr am Herzen, insofern werden wir viel Holz verwenden. Zumal unser Haus in Holzständerbauweise entsteht. Daher wird das Naturmaterial auch bei der Inneneinrichtung eine große Rolle spielen. Aber auch Stein wird beispielsweise ein Element sein.

5 Wie würden Sie Ihren eigenen Stil beschreiben?

Wir haben eine gute Kombination aus Natur und Moderne: auf der einen Seite das Holzige, Behaglichkeit und angenehmes Wohlfühlambiente. Auf der anderen Seite sind wir eher puristisch: etwa in der Küche mit ihren klaren Steinflächen und Farbtönen wie Grau seidenmatt. Auch unser Lichtkonzept setzt einzelne Elemente modern in Szene.

6 Auf was möchten Sie in Ihrem neuen Haus auf keinen Fall verzichten?

Da steht einiges auf der Wunschliste: Für draußen planen wir schöne Sitzgelegenheiten, da wir sehr gerne im Freien essen und die Abendsonne genießen wollen. In den Innenräumen soll sich ein Parkettboden durchziehen, der die Räume optisch miteinander verbindet. Es wird einen offenen Kamin und eine Sauna geben.

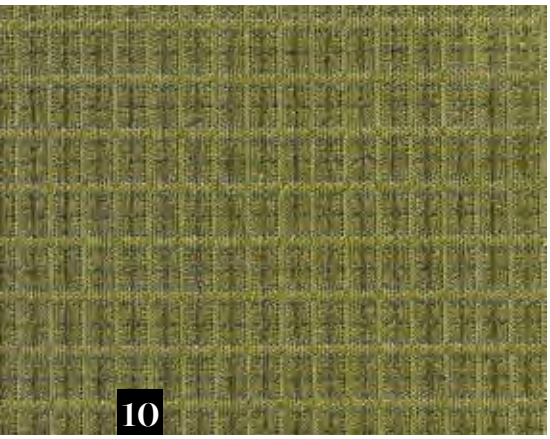
7 Wie würden Sie für sich einen perfekten Tag beschreiben?

Gerne morgens eine Stunde länger schlafen, danach ein ausgewogenes Frühstück mit frischen Semmeln, Obst und einem guten Kaffee oder Tee genießen. Bei schönem Wetter geht's dann zum Wandern oder zum Radfahren. Abends den Tag mit einem schönen Essen ausklingen lassen, bei dem wir unseren neuen Grill ausprobieren.

Gut drauf!

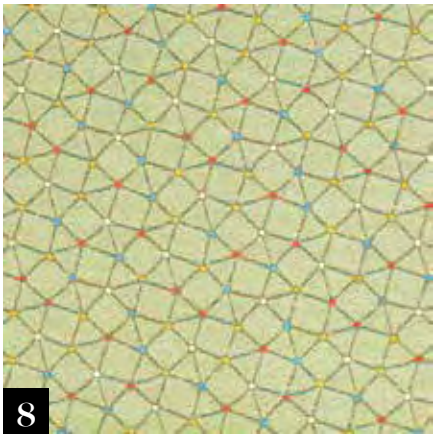
Polstermöbel werden im Interieur viel beansprucht. Vor allem ihr Bezug muss einiges aushalten. Aber von seinem Lieblingssofa oder -sessel möchte man sich nur ungern trennen. Wie wär's mit einem professionellen Upgrade für Ihren Favoriten? Lassen Sie sich von den aktuellen In- und Outdoor-Möbelstoffen inspirieren!

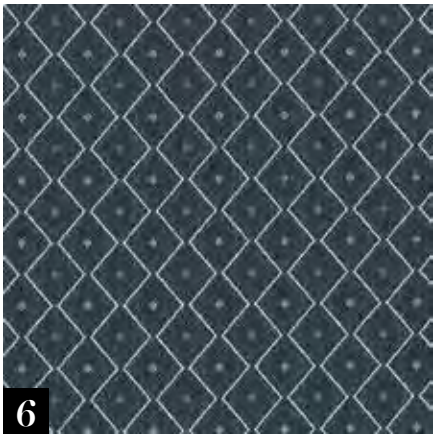
Neuer Bezug für den Hocker: Neben ihrer attraktiven Farbe punktet Velours-qualität „Vivaldi 704195“ mit hoher Strapazierfähigkeit (JOKA). Hocker „Faith“ und Sofa „Rose“ (Sofacompany)



NEO-KLASSIK

1 Möbelstoff „Queen 720401748“ präsentiert Ornamentik in edlen Blau-Nuancen **2** Eleganz verbindet „Duchess 720405213“ mit Strapazierfähigkeit **3** „Alexio 721001943“ wirkt wie moderne Stickerei **4** Rautenmuster neu interpretiert: „Lady 720423712“ **5** Plakativ und pflegeleicht: „Remo 721011473“ im Herbst-Look **6** Salon-Softie: „Raby 720414718“ ist ausgesprochen weich **7** In coolem Vintage-Style: „Baroness 720425213“ **8** Dessin „Elio 721005437“ erinnert an den Blick durch ein Kaleidoskop **9** Nadelstreifen zeigt sich bei „Contess 720407123“ in Naturtönen **10** Bezugsstoff „Swindon 703211“ überrascht mit feinem 3D-Effekt (alle Stoffe JOKA)





1

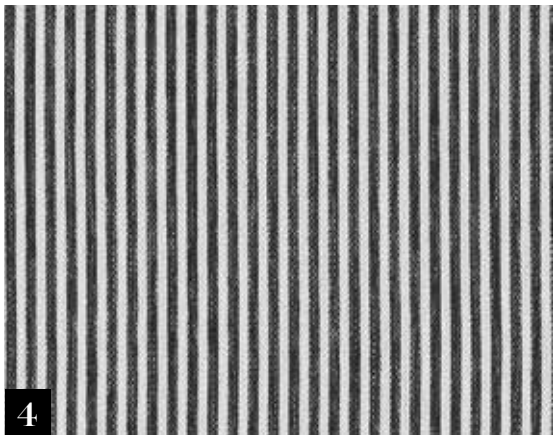
2

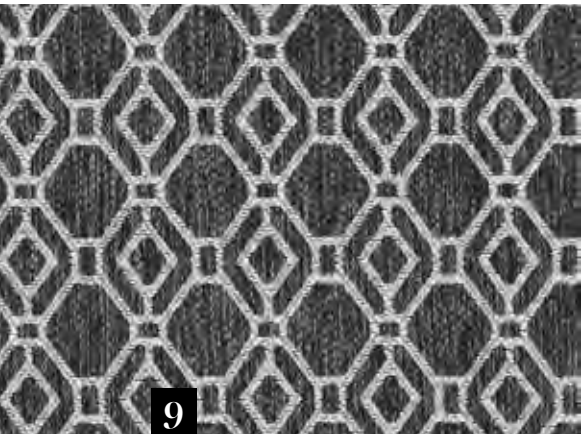
3

10

TRENDSETTER

1 Multi-Stripes sind das beliebteste Outdoor-Dessin: „Levante 722103707“ **2** Fischgrat ist auch bei Open-Air-Stoffen wieder in: „Lerici 722102740“ **3** Besonders strapazierfähig: „Loreto 717804120“ in Lederoptik **4** Den Streifen von „Sestri 722104908“ kann Sonne nichts anhaben **5** „Rossini 704215“ überzeugt mit samtweichem Griff **6** Subtiles Karo: „Ligure 722105208“ ist sogar für Schiff-Interieur geeignet **7** Flecken können auf „Dorma 718902132“ ganz leicht entfernt werden **8** Wohngesund: „Blanket 724203079“ besteht zu 70 Prozent aus Wolle **9** „Manarola 722101908“ kleidet Terrassenmöbel in Geomuster **10** Mit elegantem Farbverlauf: „Lontra 723202821“ (alle Stoffe JOKA)

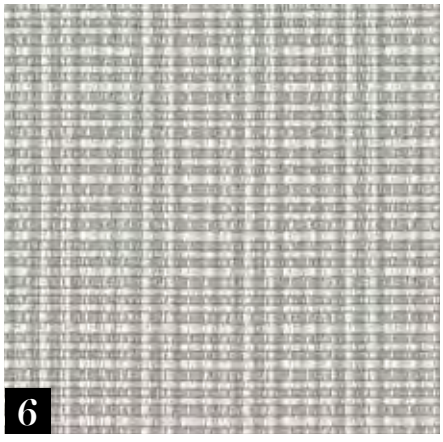

4


9

5

8

7


6

Kann sich wieder sehen lassen: Bezugsstoff-Qualität „Lontra 723202821“ verhilft dem Sofa zu neuem samtigen Glanz (JOKA)

VOM POLSTERER NEU BEZOGEN

1 Der alte Möbelstoff wird vorsichtig abgenommen. Er dient als Schablone für den Zuschnitt des neuen Stoffs

2 Zusammen mit der neuen Polsterwatte werden aus den Schnittteilen die passgenauen Bezüge für das Sofa genäht

3 Wenn die Polster wie hier noch gut erhalten sind, werden diese sorgfältig mit den neuen Bezügen bespannt

1

TRAUM-STATIONEN

Schlafzimmer sind mehr als nur ein Raum für die Nachtruhe. Ganz nach Ihrem Geschmack gestaltet, wird daraus tagsüber ein stilvoller Rückzugsort. Ton-in-Ton-Konzepte wirken dabei besonders harmonisch

Super flauschig und dabei besonders gelenkschonend rollt Teppichboden „Balance Parlament 69“ die perfekte Basis für das Lieblingszimmer aus. In passender Farbe überrascht Tapeten-Dessin „Murals II EBD665“ mit Maxiblumen in 3D-Optik (JOKA)

Hinweis: Das Dessin der Tapete ist horizontal gespiegelt.

Mit seinem zarten Stickerei-Dessin in weich geschwungenen Wellen wirkt Store „Prado 622114000“ federleicht (JOKA)

attraktive Akzente

1 Tischleuchte „Trinitas“ hat sich als Flakongruppe getarnt (Ginori) **2** Wie ein Rosenkavalier: Jerseypyjama für Damen im Herren-Style (Ralph Lauren) **3** Nachttisch „Type 01“ ist vollständig individualisierbar (Tylko) **4** Ein charmanter weißer Kunstpelz umhüllt Ohrensessel „Guelfo“ (Opinion Ciatti)

2

3

ROMANTISCH

4

Ohne Blumen wäre dieser Look nicht komplett. Aber statt mit buntem Bouquet überraschen die Naturschönheiten als Maxibild auf einer tapezierten Statement-Wall. Ein lackiertes Eisengitter-Bett verbreitet klassischen Charme und wirkt mit blütenweißer Bettwäsche und langflorigen Kunstfell-Kissen alles andere als old-fashioned. Ebenso fluffig dürfen Accessoires ausfallen, wie beispielsweise ein Hocker oder Sitzpouf in Bouclé-Optik, Leuchtendesign mit Federn, wollige Plaids oder ein Moskitonetz – auch wenn gerade nicht mit Mücken zu rechnen ist. Die Farbpalette reicht von Creme über Nude bis Pastellrosé.

stilsichere Solisten

1 Design „Morai Floorlamp Trio Sé“ ist ein echter Lichtblick (Rossana Orlandi) **2** Aus Merinowolle: „Sweet Ivory“ (Torquato) **3** Bei Radio „Revival iStream 3“ trifft Vintage-Stil moderne Technik (Roberts Radio) **4** Natural Beauty: Schaffell-Kissen „Oslo“ (Westwing) **5** Einfach mal tagsüber auf dem „Daybed“ relaxen (Car) **6** Holzparavent „Jay“ schirmt geradezu mustergültig ab (Boca do Lobo)

Tolle Idee: Hinter der schmalen Tür verbirgt sich ein Wandschrank für die Garderobe. Mit der lackierten Lamellenfront wird der Funktionsraum zum Eyecatcher

3

1

2

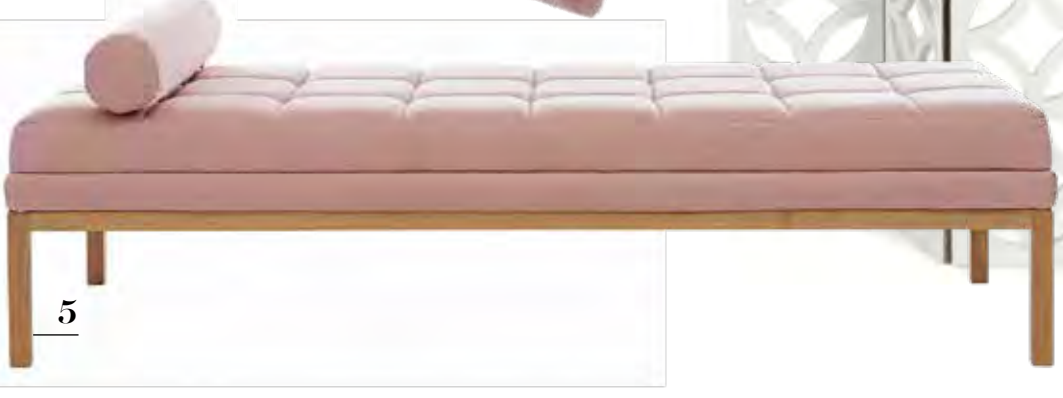
Teppichböden in dunklen Rosétönen, wie zum Beispiel „Sprint Gero 580“, breiten im Schlafzimmer eine stimmungsvolle Basis aus (JOKA)

INDIVIDUELL

Sogar unter einer Dachschräge bieten sich entsprechend breite Nischen geradezu an, daraus einen Logenplatz für das Bett zu etablieren. So richtig gemütlich wird die Ruhezone mit einem weichen Kopfteil zum Anlehnen. Das kann übrigens auch durch gepolsterte Stuhlkissen ersetzt werden, die mit ihren Bändchen an eine Dekoleiter geknüpft sind. Ein kleiner Beistelltisch und Miniregale bieten Platz für Lieblingsaccessoires und persönliche Fotos. In einem Umfeld aus Rosatönen sind Weiß und Steingrau ein Garant, dass der Look dabei statt sweet erfrischend modern wirkt.

4

6



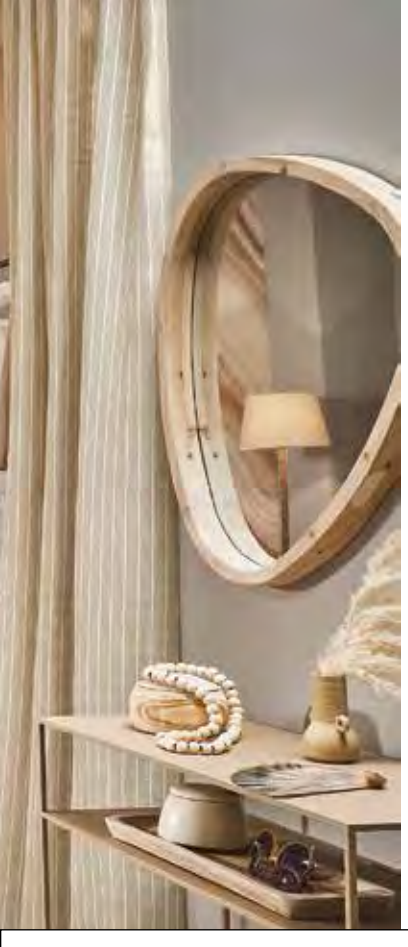
5

Als würde man im Sommer auf Sand laufen: Die behagliche Oberfläche von Teppichboden „Balance Juwel 524“ bewirkt ein erhöhtes Wärmeempfinden (JOKA)

Noch mehr Teppichböden, Tapeten und Stoffe finden Sie unter: www.joka.de

1

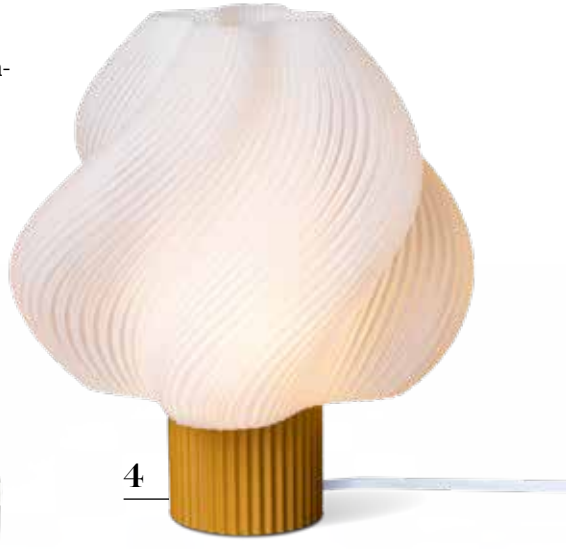
2



elegantes Ensemble

1 Clever: Auf der Rückseite hat der Spiegel „Fancy“ eine Kleiderstange (Scappini) **2** Skulpturale Schönheit: Polsterbett „Clip“ (Ditre) **3** Schmuckstücke finden im „Stacked Jewelry Organizer“ Platz (Yamazaki) **4** Inspiration Softeis: „Soft Serve Lamp“ (Creme Atelier) **4** Das Plaid aus Atlas setzt auf Rauten (Ralph Lauren)

3



4

5

Lässiger Look: Das feine Streifen-Dessin von Inbetween „Tunis 223 309 020“ darf ruhig auf dem Boden aufstehen (JOKA)

NATÜRLICH

Muster, die scheinbar einen Blick ins Innere von Edelsteinen zulassen, außerdem Sandfarben, Holz und Textilien mit feiner Haptik holen auf subtile Art die Natur ins Schlafzimmer. Extravagante Tapeten und Möbel mit besonderen Formen und Funktionen erscheinen hier wie Solitärstücke, die durch das harmonische Farbkonzept ganz selbstverständlich zusammenrücken. Das gelingt umso leichter, wenn sich Dessins vermeintlich wiederholen: Hier findet der organische Look der Tapete seine Pendants in der Maserung von unlackierten Holzaccessoires sowie in den lässig-üppigen Falten des Streifenvorhangs.

Feuerstellen sind im Herbst besonders gemütlich. Davor dekorieren Kürbisse, Beeren, buntes Laub und wärmende Accessoires den Platz in der ersten Reihe

HERBST-MENÜ

Das Licht scheint golden, die Natur ist voller Farben und hat oft einen ganz eigenen typischen Geruch: Mit seiner besonderen Atmosphäre lädt der Herbst zum stimmungsvollen Essen unter freiem Himmel. Auf der Speisekarte stehen winterliche Eintopfgerichte und zum Nachtisch vielleicht eine lauwarme Tarte mit Äpfeln oder Birnen. Mit kuscheligen Decken zum Einmummeln, Windlichtern und einer kleinen Feuerstelle erwartet Ihre Gäste ein einmaliges Outdoor-Erlebnis

Zwischen Sommer und Winter locken gemäßigte Temperaturen nach draußen, um mit Freunden zu feiern

Fotos: Lexington (2)

Country-Charme: Streifen und Karo, Steinzeug und Silberbesteck decken die Tafel in edlen Grau-Nuancen. Windlichter spiegeln die Farbe des Herbstlaubs wider

Open-Air-Lounge

1+2 Kissen mit Bezugsstoff „Riviera Manarola“ in Grau und Orange. Darunter Outdoor-Teppich „Macarena Punta 510“ (JOKA) **3** Feuerschale „Bowl 57“, auch mit Grillrost (Höfats)

MIESMUSCHELN MIT CHORIZO

DK Verlag © Marie-Pierre Morel

ZUTATEN

Für sechs Personen: 8 Knoblauchzehen, 4 Schalotten, 150 g scharfe Chorizo, 1 eingelegte Zitrone, 1 Lauchstange (nur der weiße Teil), 200 ml Weißwein, 150 g Butter, 2,5 kg Miesmuscheln

ZUBEREITUNG

Knoblauch und Schalotten schälen und hacken. Die Chorizo in kleine Würfel schneiden, ebenso die eingelegte Zitrone und den Lauch. Knoblauch, Schalotten, Chorizo, Zitrone und Lauch in einem großen Topf verrühren. Mit Weißwein übergießen und so lange kochen, bis die Flüssigkeit verdampft ist. Butter und Miesmuscheln zufügen. Abgedeckt bei starker Hitze unter Rühren 5 Minuten garen. Sofort servieren.

Kochbuch „Bistro, Bistro!“ von Stéphane Reynaud zelebriert die französische Liebe für das Bistro und gutes Essen – mit 250 Rezepten: eine Bibel für die Bistroküche! Verlag Dorling Kindersley
ISBN 978-3-8310-4584-6

Vor und nach dem Winterbad sind Bewegung und warme Kleidung gefragt: Frottee-Bademantel „Essens“ wird aus langstapeliger Biobaumwolle hergestellt und ist daher besonders saugfähig (Alva)

WINTER-BADEN

Bald sieht man sie wieder: Hartgesottene, die bei ohnehin kühlen Temperaturen auch noch in das kalte Wasser von Seen oder Flüssen steigen. Winter- oder Eisbaden ist Trend. Das ist dran am Kälte-Kick

Es gehört schon eine gute Portion Überwindung dazu, in eisiges Wasser zu steigen. Dahinter steckt der Wunsch, das Immunsystem zu stärken. Denn bei extrem niedrigen Temperaturen schüttet der Körper entzündungshemmende Botenstoffe aus. Daneben empfinden viele das verstärkte Wärmegefühl, das sich durch eine verbesserte Durchblutung nach dem Winterbad einstellt, als wohltuend. Für das Bad im kühlen Nass empfiehlt es sich, nicht ganz unterzutauchen, sondern Kopf und Hände oberhalb des Wassers zu halten. Am besten langsam an die Kälte herantasten und nur wenige Sekunden oder Minuten baden. Sicherheitshalber ist eine Begleitperson dabei.

SCHÖN WARM BLEIBEN

Profis raten, Kopf, Hände sowie Füße beim Eisbaden zu schützen und danach warmen Tee zu trinken:
1 Rippenstrick-Mütze aus Kaschmir (Falke) **2** Schurwoll-Fäustlinge „Nansen Wool Mitten“ (Devold) **3** „Kashmir Tchai“ aus schwarzem Tee mit Kardamom, Zimt, Ingwer, Anis, Lorbeer, Nelke und Eukalyptus (Kusmi Tea) **4** Atmungsaktive, schnelltrocknende Neoprensocken „Grip Pro“ (Yeaz)

WELKOM IN NEDERLAND

Herzlicher begrüßt wohl kein Land Familien. Unter Reisezielen gelten die Niederlande als besonders „kindvriendelijk“. Mit vielen Attraktionen locken die Regionen gerade auch im Herbst und Winter

Ein Erlebnis für alle: Grachten, ihre Brücken und die prächtigen Patrizierhäuser, von denen die Wasserstraßen gesäumt werden

Windmühlen sind beliebte Ausflugsziele. Aber auch Süßigkeiten wie Honigwaffeln üben magische Anziehungskraft auf kleine und große Genießer aus

Nicht nur ein unbeschwerter Strandurlaub zieht Familien in die Niederlande. Auch in den kühleren Jahreszeiten haben ihre Regionen besonders für Kinder viel zu bieten. Wie wäre es mit einem Trip nach Amsterdam: Vom Wasser aus lässt sich die Stadt in halboffenen Booten auf den Grachten entdecken. Oder ein Ausflug nach Den Haag: Im Stadtbezirk Scheveningen wird eine Fahrt mit dem Riesenrad direkt am Meer zum Erlebnis. Fast alle Museen in den Niederlanden bieten extra Abteilungen und/oder Führungen für Kinder. Mit seinen 650 Kilometern Küste ist Zeeland ein Paradies für Strandabenteurer. Hier kann man wunderschöne Muscheln entdecken. Ideales Fortbewegungsmittel ist das Fahrrad. Fast das gesamte Land liegt höchstens einen Meter über dem Meeresspiegel. Beste Voraussetzungen für flache, breite Radwege durch bezaubernde Natur.

Wenn die tiefer stehende Sonne ihre Strahlen auf das Wasser wirft, erscheint das Meer wie feinstes, flüssiges Silber

VORFREUDE

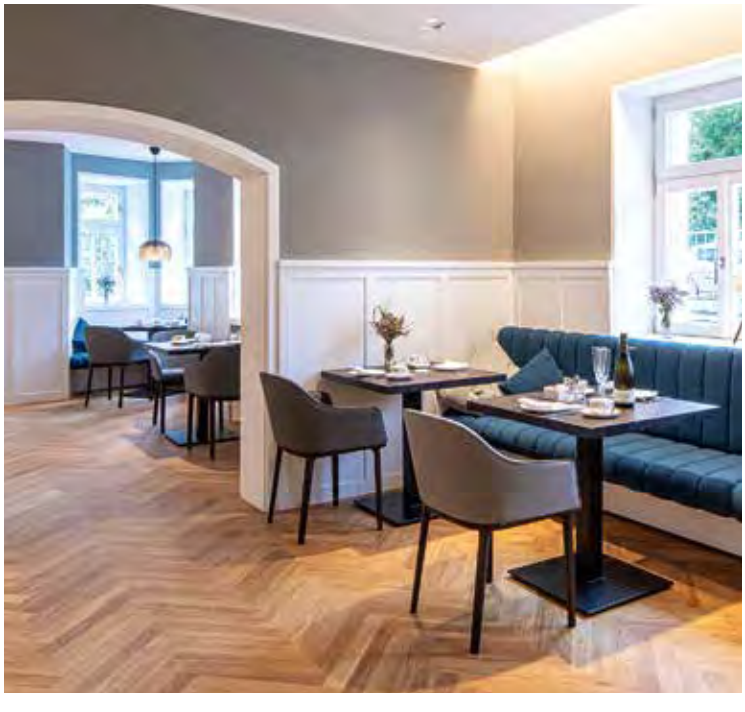
Der Nikolaus oder Sinterklaas, wie er auf Holländisch heißt, kommt auf einem bunt geschmückten Boot

Während der Nikolaustag bei uns nur ein kleines Event darstellt, ist der 05.12. in den Niederlanden ein großes, farbenprächtiges Fest. Der Tradition nach reist Sinterklaas mit dem Dampfschiff an, und zwar schon drei Wochen vor dem eigentlichen Feiertag. Jedes Jahr ist die Hauptankunft in einer anderen Stadt

Gewinnen Sie eine Übernachtung inkl. Frühstück für zwei Personen

Neue Klassik

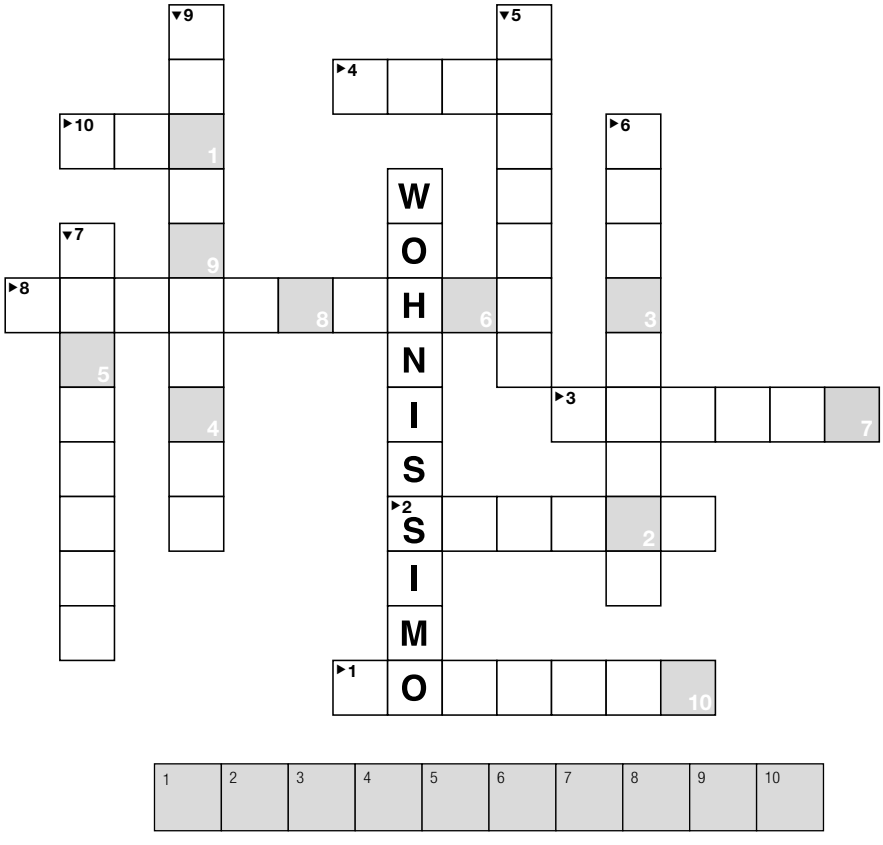
Jugendstil-Balkone und Eck-Erkertürmchen: Die märchenhafte Fassade des Boutiquehotels Villa Rein in Bad Reichenhall ist ein echter Blickfang. Drinnen werden Gäste mit modernstem Komfort verwöhnt



Boutiquehotel Villa Rein Frühlingstraße 8, 83435 Bad Reichenhall
Telefon +49 8651 761970, www.hotel-villa-rein.de

Die Generalsanierung der denkmalgeschützten ehemaligen Kurpension aus dem Jahr 1898 dauerte neun Monate. Entstanden ist ein exklusives Hideaway, das zeitgemäßen Wohlfühlansprüchen gerecht wird und gleichzeitig die Geschichte einer Jugendstilvilla würdigt. Das reich verzierte Treppenhaus begrüßt die Gäste beim Betreten der Villa Rein, die Stufen mit den originalen Belägen knarzen hier und da charmant. In den Fluren des Boutiquehotels finden sich noch Einbauschränke aus der Gründerzeit und auch die Türen zu den Hotelzimmern stammen aus dieser Epoche. Klassischen Charme besitzen auch der Frühstücksbereich mit Eiche-Fischgratparkett und weiß gestrichenen Wandvertäfelungen. In den 14 Superior-Zimmern trifft modernes Design auf historisches Flair. Dabei wurde großer Wert auf Details gelegt: Mit schönsten Bergblicken logiert man in höchstem Komfort und traumhaft bequemen Betten – wie eben in einer echten Villa!

MITGEDACHT



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Gitterrätsel

In unserem Rätsel geht es um Begriffe aus Lifestyle und Interieur: Raten Sie mit und ermitteln Sie das Lösungswort in den farbig unterlegten Feldern. Ihr Gewinn: Das kuschelig-weiche Plaid „Täbris“ ist aus echter, außergewöhnlich leichter Mohairwolle. Verlost werden zwei Plaids. ***www.linvosges.com***

1. textile Fensterdekoration
2. angesagter Grünton
3. Jahreszeit **4.** Oberfläche von Teppichböden **5.** Stadt in Norwegen
6. Handwerksberuf im Möbelbereich
7. professionelle Wintersport-Art
8. beliebtes, typisch holländisches Fotomotiv **9.** Kunstgeschichtliche Epoche um 1900 **10.** der Begriff Hund auf Englisch

Zur Teilnahme an unseren Gewinnspielen: einfach online mitmachen unter www.wohnissimo.eu/#gewinnspiel

Hier finden Sie auch alle weiteren Informationen zu unseren Gewinnspielen.

Bilderrätsel

räder design stories

Wenn Sie das Magazin aufmerksam studieren, entdecken Sie mühelos die Seiten, auf denen sich die Bildausschnitte verstecken. Addieren Sie die Seitenzahlen und notieren Sie Ihre Glückszahl. Ihr Gewinn: Das große Porzellangefäß ist ein echte Naturgestalt, die Zimmerpflanzen gekonnt inszeniert. Verlost werden drei Übertöpfe. ***www.raeder-onlineshop.de***

Bild 1	+	Bild 2	+	Bild 3	=	Lösung

GUTE GRÜNDE

Fischgrat feiert bei Böden gerade ein Riesen-Comeback!

Für die neuen Designböden „Wooden Styles“ gibt es viele Argumente: Auffallend ist ihre besonders authentische Holzoptik, mit der sich die Planken präsentieren. Große Vorteile bietet die niedrige Aufbauhöhe – gerade bei Renovierungen. Bei den Verlegemöglichkeiten der Klickversion, die neben der Klebevariante erhältlich ist, liegt Fischgrat derzeit voll im Trend. Aber auch Musterklassiker wie Leiter- oder Schiffsboden und Würfelverband wirken sehr elegant (JOKA)

VORSCHAU

Frühjahr / Sommer 2024

Die nächste Ausgabe der Wohnissimo erscheint im März 2024

Green Living: Mit Blumen-Dessins und frischen Farben zieht die Natur im Interieur ein (JOKA)

Ein Platz an der Sonne: Lässige Outdoor-Ideen sorgen für Urlaubsflair (Lafuma)

BEZUGSQUELLEN

Alanui
www.alanui.it
Alva
alvalinen.de
Ames Living
amesliving.de
Aquadesign
www.aquadesign.de
Atelier Klaus Dupont
www.klaus-dupont.com
Boca do Lobo
www.bocadolobo.com
Broste Copenhagen
www.broste copenhagen.com
Bungalow
bungalow.dk
By Lassen/Nordic Nest
www.nordicnest.de
Car
www.car-moebel.de
Cedon
www.cedon.de
Contardi
contardi-italia.it
Creme Atelier
creme-atelier.com
Devold
www.devold.com
Design Italy
www.designitaly.com
Ditre
www.ditreitalia.com
Doggles
woof.doggles.com
Duette
www.duette.de
Euluna/Lampenwelt
www.lampenwelt.de
Falke
www.falke.com
Foscarini
www.foscarinil.com
Fräulein Plath
plath.shop
Georg Jensen
www.georgjensen.com
Ginori
www.ginori1735.com
Hästens
www.haestens.com
Handed by
www.handedby.de
Höfats
hofats.com
Ingarden
ingarden.de
JOKA
www.joka.de
Kusmi Tea
www.kusmitea.com
La Double J.
www.ladoublej.com
La Redoute
www.laredoute.co.uk
Le Creuset
www.lecreuset.de
Opinion Ciatti
www.opinionciatti.com
Otherly/Julada
www.julada.de
Paraperro
www.paraperro.de
Planika
lwww.planikafires.com
Ralph Lauren
www.ralphlauren.de
Roberts Radio
www.robertsradio.com
Rossana Orlandi
www.rossana orlandi.com
Royal Copenhagen
www.royal-copenhagen-shop.de
Scappini Home
scappinihome.it
Scheurich
www.scheurich.de
Serax
serax.com
Smeg
www.smeg.com
Sofacompany
www.sofacompany.com
Tecta
www.tecta.de
That's Aliki
thatsalyki.com
Torquato
www.torquato.de
Tylko
www.tylko.com
Westwing
www.westwing.de
Woofstuff
woofstuff.de
Yamazaki
theyamazakihome-europe.com
Yeaz/Sport Scheck
www.sportscheck.com

IMPRESSUM

Wohnissimo: 16. Jahrgang, 31. Ausgabe
Herausgeber: W. & L. Jordan GmbH
Geschäftsführer: Jörg Ludwig Jordan (geschäftsführender Gesellschafter), Thomas Peter, Fred Himmelmann, Robert Horst
Horst-Dieter-Jordan-Straße 7 - 10, DE-34134 Kassel
www.joka.de, wohnissimo@joka.de
Verlag: Winkler Medien Verlag GmbH
Nymphenburger Straße 1, DE-80335 München, Tel. +49 89 290011-0
www.winkler-online.de, wohnissimo@winkler-online.de
Chefredaktion: Gabriela Reckstat
Redaktion: Andrea Wolff (Ltg.)
Schlussredaktion: Monika Sattrasai
Art Direktion: Nina Dannenbauer
Litho: Nina Dannenbauer
Druck: Druckerei Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., AT-3580 Horn
Auflage: 80 000 Exemplare

copyright: W. & L. Jordan GmbH
Alle Farben auf Produktfotos und Abbildungen sind unverbindlich.

DECO HOME: Vorhang auf für individuellen Style

Sie finden uns im Zeitschriftenhandel - www.mykiosk.de und Readly

Gleich bestellen!
Unsere Abo-Hotline: Tel. +49 89 290011-11
www.decohome.de/abo